MACOS 14 SONOMA BETA

Beitrag von "MacGrummel" vom 18. September 2023, 21:40

Ich hab ja schon mehrfach erklärt, dass die meisten macOS-Sicherheitskräfte-Einstellungen im Normalbetrieb überflüssig sind. DAS Sicherheitsrisiko bedient die Tasten. Aber für das Normale sind sie ja eben auch nicht: ich brauche bisher keine Festplatten-Verschlüsselung, weil ich meine Rechner nicht durch die Gegend trage. Aber die geht ja weiterhin..

<u>SiP</u> und Co. hab ich so weit wie nötig deaktiviert, um mit den Hackintosh-Programmen arbeiten zu können und so weit aktiv wie nötig, um meine Arbeit mit Photoshop, Teams & Co machen zu können.

Natürlich finde ich es nicht lustig, das erste Mal seit Jahren wieder etwas am Betriebssystem direkt schrauben zu müssen. Aber zum Einen haben wir das Jahrelang mit ganz vielen Programmen an jedem Mac völlig unbedarft gemacht, wo einen macOS Ventura oder erst recht Sonoma jetzt aussperrt. Zum Anderen ist der Eingriff mit dem Broadcom-Patch reichlich klein und jederzeit reversibel: wir wollen ja nur unsere in dem Fall zu alte Hardware weiter betreiben können.

Keiner von uns weiss, wie es mit macOS weiter geht: ist Sonoma schon die letzte Version für Intel-Macs? Was machen die Apples, wenn sie in 5, 6 Jahren merken, dass irgendein anderes System viel besser nach oben skaliert werden kann?

Ein Hackintosh ist eben nicht Fort Knox, sondern, wie ein Kollege mal geschrieben hat, wie ein Garten: es ist immer etwas zu tun.. Und mein Arbeitsgerät!